

Dieses Programm begleitet die Ausstellung „**Kieler. Zeit. Räume.** im Nationalsozialismus“ der Werkstatt 20. Jahrhundert. Die Ausstellung erzählt Kiels Geschichte anhand von neun Kieler Orten. Etwa alle sechs Wochen rückt einer dieser Orte mit seinen Themen in den Mittelpunkt – mit Filmen, Gesprächen und weiteren Veranstaltungen. Bleib gespannt auf das nächste Programm!

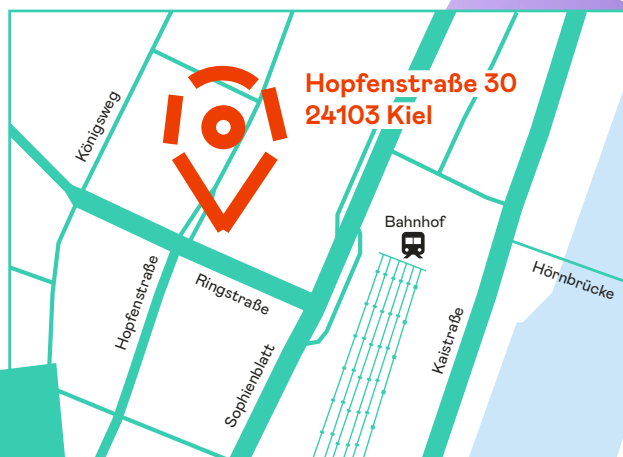
Programm
APRIL/MAI 2026



STADT
GESCHICHTE
HOCH 3

Kieler. Zeit. Räume.

im Nationalsozialismus



Adresse
(soweit nicht anders angegeben)
Stadtgeschichte hoch 3
Werkstatt 20. Jahrhundert
1. Obergeschoss
Hopfenstraße 30, 24103 Kiel

Die Ausstellung ist über einen
Fahrstuhl erreichbar.

Kontakt
W20@kiel.de
www.kiel.de/W20
Tel. 0431 901-2650



Unter der Lupe
**Sophien
blatt**

Kiel. Sailing. City.
kiel

Das Sophienblatt unter der Lupe!



Vorträge, Filme und Gespräche zeigen, was sich hier über Kiels Geschichte erzählen lässt: vom jüdischen Leben in Kiel über die Anfänge des Nationalsozialismus bis zu Hausbesetzungen gegen die Kieler Städtebaupolitik der 1980er Jahre.

Komm vorbei!

9. APRIL / 18–20:30 Uhr / Film & Gespräch
STUMPF SENSE – SCHARFER STAHL. BAUERN, INDUSTRIE UND NATIONALSOZIALISMUS

Ein Film über die schleswig-holsteinische Landvolkbewegung der 1920er Jahre und ihre Spuren in heutigen Bauernprotesten. Anschließend Gespräch mit Filmemacherin Quinka Stoehr und Landwirtin Kirsten Wosnitza.

16. APRIL / 17–18 Uhr / Kurator*innenführung
WIE HABT IHR DAS GEMACHT? Was zeigen wir – und warum? Die Kuratorin führt durch den Ausstellungsbereich „Sophienblatt“ und gibt Einblicke in den Entstehungsprozess der Ausstellung.

25. APRIL / 15–17 Uhr / Vortrag & Austausch
WILHELM SPIEGEL – WIDERSTAND IN KIEL
Historiker Dr. Volker Jakob spricht über den jüdischen Rechtsanwalt und Sozialdemokraten Wilhelm Spiegel, der sich früh gegen den Nationalsozialismus engagierte und im März 1933 von Nationalsozialisten ermordet wurde.

30. APRIL / 18–21 Uhr / Film & Gespräch
„DER HÄUSERFILM“ – FILMGRUPPE CHAOS
Einblicke in die Hausbesetzungen am Sophienblatt in den frühen 1980er Jahren, als Wohnhäuser dem Bau des Einkaufszentrums Sophienhof weichen sollten. Anschließendes Gespräch mit einem Mitglied der Filmgruppe.

7. MAI / 18–20 Uhr / Vortrag & Austausch
JÜDISCHES LEBEN IN KIEL NACH 1945 Wann entstand nach dem Zweiten Weltkrieg wieder jüdisches Gemeindeleben in Kiel? Vor welchen Herausforderungen standen jüdische Menschen? Viktoria Ladyszenski der Jüdischen Gemeinde Kiel und Region e. V. erzählt.

9. APRIL–18. MAI / Do 10–18 Uhr & Sa 11–16 Uhr / Sonderausstellung
EIN TÄGLICHES PROBLEM – 5 JAHRE UNABHÄNGIGE DOKUMENTATION ANTI-SEMITISCHER VORFÄLLE IN S-H (LIDA-SH)
Eine Wanderausstellung über antisemitische Vorfälle in Schleswig-Holstein, ihre Erscheinungsformen und jüdische Perspektiven.

Schau auf unsere Website für weitere Workshops!

